
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 169/2018

Erfurt, 5. Juli 2018

Inflationsrate im Juni in Thüringen betrug 2,0 Prozent

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik stieg der Verbraucherpreisindex im Monat Juni gegenüber dem Vormonat Mai um 0,1 Prozent. Er erreichte einen Indexstand von 111,2 Prozent (Basis 2010=100). Die Entwicklung der Jahresteuerrate verlief leicht rückläufig von 2,1 Prozent im Mai auf 2,0 Prozent im Juni.

Auch in diesem Monat beeinflussten Preisanstiege für Mineralölprodukte (14,0 Prozent), für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke (3,4 Prozent) sowie für alkoholische Getränke und Tabakwaren (4,4 Prozent) nachhaltig die Preisentwicklung zum Vorjahresmonat. Ein gesteigener Getränkeabsatz aufgrund der Fußballweltmeisterschaft ließ insbesondere die Bierpreise mit 7,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat ansteigen.

Im Nahrungsmittelbereich lagen die Preise für Speisefette und Speiseöle (16,0 Prozent), für Obst (7,3 Prozent), Mineralwasser, Limonaden und Säfte (6,1 Prozent) sowie für Molkereiprodukte und Eier (4,7 Prozent) deutlich über dem Vorjahresniveau. Preisrückgänge wurden bei den Nahrungsmitteln im Jahresvergleich nicht beobachtet.

Ohne den preislichen Einfluss der Mineralölprodukte würde die Inflationsrate lediglich bei 1,5 Prozent über dem Vorjahresniveau liegen. Bei den Mineralölprodukten verteuerte sich im Jahresvergleich das Heizöl um 28,7 Prozent, die Preise der Kraftstoffe um 10,5 Prozent.

Im Vergleich zum Vormonat stiegen die Verbraucherpreise im Juni um durchschnittlich 0,1 Prozent. Die Preisentwicklung verlief im Vergleich zum Vormonat moderat, aber auch sehr unterschiedlich aufgrund der Saisonabhängigkeit vieler Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes. Die Energiepreise (Hausenergie und Kraftstoffe) stiegen im Monatsvergleich um 1,3 Prozent, wenn auch etwas abgeschwächer als im Monat Mai. Preiserhöhungen von durchschnittlich 3,5 Prozent gab es bei den Kraftstoffen. Für Produkte des Bereiches Post und Telekommunikation wurde ein leichter Preisanstieg beobachtet, was u. a. auf höhere Preise bei Telefonen und Kommunikationsgeräten (1,5 Prozent) sowie Rundfunk- und TV-Geräte (1,7 Prozent) zurückzuführen war.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

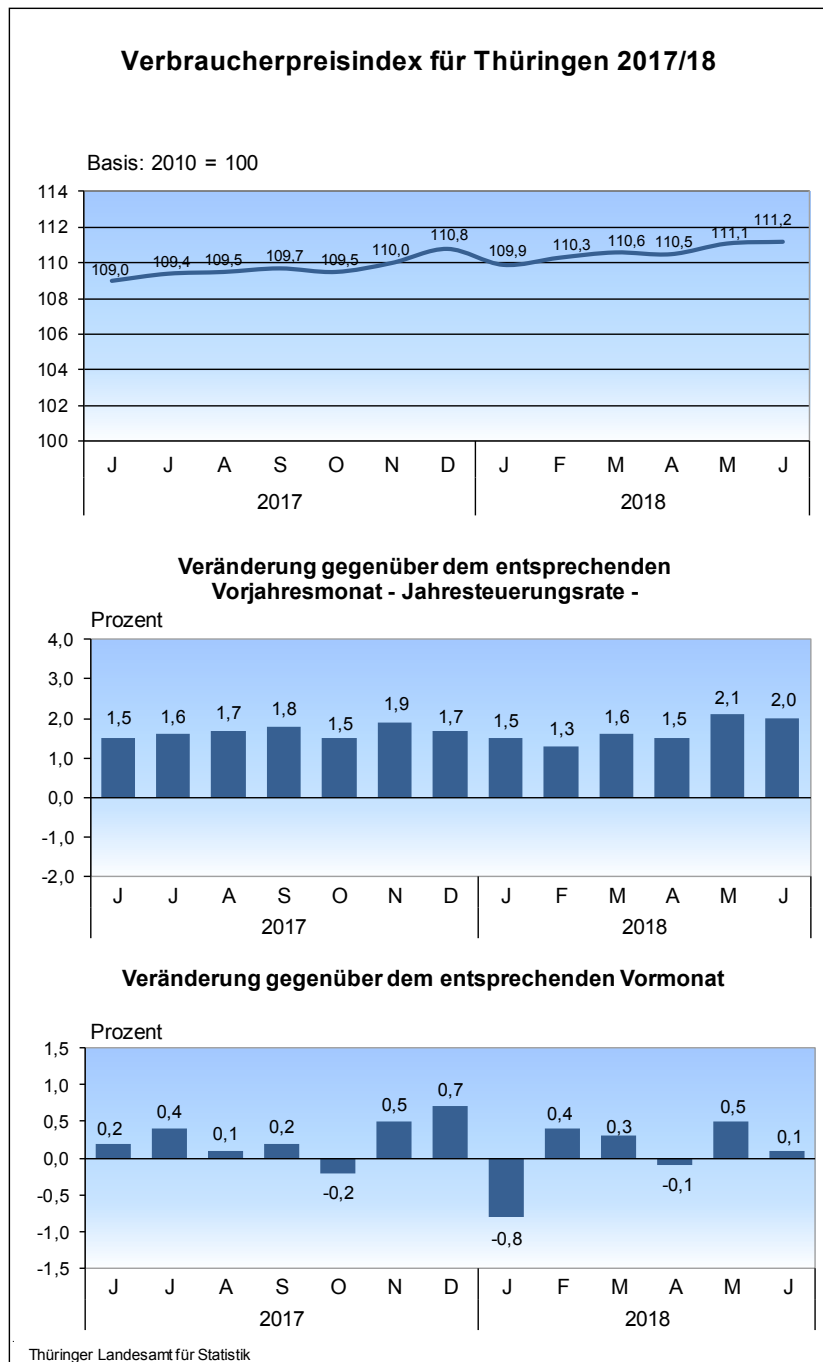
Preisrückgänge verzeichneten Bekleidung und Schuhe (-1,7 Prozent) sowie Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke (-0,7 Prozent). Zu deutlich günstigeren Preisen als im Mai wurden Gemüse (-2,8 Prozent) und Obst (-2,4 Prozent) angeboten.

Weitere Auskünfte erteilt:

Kerstin Michel

Telefon: 0361 57331-9225

E-Mail: kerstin.michel@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am	Index		Veränderung um % Juni 2018 gegenüber		
		Gesamtindex	Juni	Mai	Mai	Juni
		in 0/00	2018	2018	2018	2017
Basis: JD 2010=100						
Verbraucherpreisindex						
Verbraucherpreisindex	1000,0	111,2	111,1	0,1	2,0	
Gesamtindex ohne Nahrungsmittel und Energie	802,9	110,6	110,5	0,1	1,5	
Gesamtindex ohne Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)	893,4	111,7	111,7	0,0	1,6	
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,5	111,6	111,5	0,1	1,5	
Gesamtindex ohne Wohnungsnettomiete und -nebenkosten	759,0	112,5	112,4	0,1	2,3	
Ausgewählte Indizes						
Heizöl und Kraftstoffe	49,5	105,1	102,3	2,7	14,0	
Kraftfahrerpreisindex	116,3	110,7	109,4	1,2	5,1	
Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe)	68,2	108,3	108,2	0,1	2,5	
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,7	121,1	121,9	-0,7	3,4	
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	37,6	125,8	125,0	0,6	4,4	
Bekleidung und Schuhe	44,9	110,0	111,9	-1,7	1,7	
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	317,3	107,7	107,6	0,1	1,3	
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	49,8	105,3	105,2	0,1	0,7	
Gesundheitspflege	44,4	108,1	108,1	0,0	1,6	
Verkehr	134,7	113,3	112,2	1,0	4,7	
Nachrichtenübermittlung	30,1	89,2	89,1	0,1	-0,6	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	114,9	110,5	109,8	0,6	1,0	
Bildungswesen	8,8	117,3	117,2	0,1	-2,4	
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	44,7	120,0	119,6	0,3	1,7	
Andere Waren und Dienstleistungen	70,0	112,3	112,1	0,2	1,1	
Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung						
Waren	479,8	111,5	111,4	0,1	2,8	
Verbrauchsgüter	307,9	115,4	115,1	0,3	3,7	
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,1	108,2	109,1	-0,8	1,3	
langlebige Gebrauchsgüter	80,8	100,2	100,0	0,2	0,4	
Dienstleistungen	520,2	111,0	110,7	0,3	1,4	
Wohnungsnettomieten mit Wohnungsnebenkosten	241,0	107,1	107,0	0,1	0,9	

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –